

Stellenausschreibung

In der Führungsgruppe der **Kriminalpolizeiinspektion Anklam** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Sachbearbeiter/-in Information und Kommunikation

zu besetzen. Bei Vorliegen der tarifrechtlichen Voraussetzungen erfolgt die Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 10 TV-L. Der Dienort ist Anklam. Bei der Stelle handelt es sich um eine unbefristete Vollzeitstelle.

Aufgaben:

- Administration von PC-Einzelplatztechnik
- Anwenderbetreuung sowie Mitwirkung bei der IuK-Fortbildung
- Verwaltung von EDV-Technik, Telefon-, Funkanlagen und weiterer Kommunikationstechnik
- Bearbeitung von Schadens- und Verlustfällen
- Planung und Bewirtschaftung der Haushaltstitel im Rahmen der zugewiesenen Mittel
- Mitwirkung bei der Planung und Unterhaltung kommunikationstechnischer Einbauten
- Mitwirkung bei der Erstellung und Umsetzung von IuK-Sicherheitskonzepten

Was wir voraussetzen:

- ein abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium (Bachelor / Diplom) auf dem Gebiet der Informatik, Elektro-, Informations- oder Nachrichtentechnik oder
- ein vergleichbares abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium (Bachelor / Diplom) und auf die Aufgaben bezogene einschlägige Fachkenntnisse bzw. Berufserfahrungen
- fundierte Kenntnisse auf dem Gebiet der Informations- und Kommunikationstechnik
- gute Kenntnisse im Microsoft-Produktumfeld (Windows 7, Server 2008) und der gängigen Standard-Hardware (PC, Server, Router, Firewall, Switch)
- hohe Einsatzbereitschaft sowie Bereitschaft zur Teilnahme an polizeilichen Einsätzen
- Führerschein der Klasse B

Was wir erwarten:

- Fähigkeit, sich in Wort und Schrift präzise auszudrücken sowie Gespräche durch aufmerksames Zuhören und gezieltes Fragen zu steuern
- Fähigkeit zur Erfassung und Bewertung auch schwieriger und häufig wechselnder Sachverhalte
- Fähigkeit, sich der Tragweite eigenen Handelns bewusst zu sein und sich deren Auswirkungen zurechnen zu lassen
- Eigenständige Entwicklung neuer Ideen bzw. Lösungsmöglichkeiten und/oder Förderung, Lenkung und kreative Gestaltung von Erneuerungsprozessen
- Bereitschaft zur Aus- und Fortbildung

Die Landesregierung ist bestrebt, den Anteil der Frauen in allen Teilen der Landesverwaltung, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen. Entsprechend qualifizierte Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich auf die ausgeschriebene Stelle zu bewerben.

Wir bieten flexible Arbeitszeiten. Das Polizeipräsidium Neubrandenburg fördert die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Aus diesem Grunde ist der ausgeschriebene Dienstposten grundsätzlich teilzeitfähig. Gleichwohl wird darauf hingewiesen, dass es sich bei der Bewilligung von Teilzeit um eine Einzelfallentscheidung handelt.

Schwerbehinderte Menschen und ihnen nach § 2 Abs. 3 SGB IX gleichgestellte werden bei sonst gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Es wird daher empfohlen, auf eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung bereits im Anschreiben hinzuweisen.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Beifügung eines Lebenslaufs sowie der üblichen Unterlagen und Zeugnisse bis zum **25.02.2018 per E-Mail** an:

personal-pp.neubrandenburg@polmv.de

Bewerbungen per E-Mail müssen alle Unterlagen, zusammengefasst in einer Datei (max. 6 MB), im PDF-Format enthalten.

Alternativ können Sie Ihre Bewerbung auch postalisch an folgende Adresse richten:

Polizeipräsidium Neubrandenburg
Dezernat 3.1
Stargarder Straße 6
17033 Neubrandenburg

Bitte übersenden Sie keine Bewerbungen in Bewerbungsmappen, Klarsichthüllen, Schnellheftern oder sonstigen fest miteinander verbundenen Seiten. Auch bei postalischen Bewerbungen wird, soweit vorhanden, um Angabe einer E-Mailadresse gebeten. Sofern Sie die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen wünschen, fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden. Die Bewerbungsunterlagen werden unter Einhaltung einer angemessenen Frist nach Abschluss des Verfahrens aus datenschutzrechtlichen Gründen vernichtet.